

Presse-Information

22.08.2014 – Nr. 21 – ADAC Rallye Deutschland (21. - 24. August 2014)

Favorit Sébastien Ogier rutscht ins Abseits

- Nach spannendem Duell mit Latvala stolpert Ogier im Moselland

München/Trier. 22. August 2014 – Bei der ADAC Rallye Deutschland rund um Trier wurde Weltmeister Sébastien Ogier (F) anfangs seiner Favoritenrolle gerecht, doch sein VW-Teamkollege Jari-Matti Latvala (FIN) setzte ihn mächtig unter Druck.

Auf den ersten fünf von insgesamt 18 Wertungsprüfungen setzten der Franzose und der Finne in ihren beiden Volkswagen Polo R WRC wechselweise die Bestzeiten. Die Konkurrenz wurde dabei locker abgehängt. Nur der Brite Kris Meeke im Citroën DS3 WRC, der Spanier Dani Sordo im Hyundai i20 WRC und der Norweger Andreas Mikkelsen im VW Polo R WRC konnten halbwegs Anschluss halten.

Überraschend stark präsentierte sich auf der Freitagsetappe auch der Belgier Thierry Neuville, der seinen Hyundai i20 WRC nach mehrfachem Überschlag beim Shakedown am Donnerstag stark beschädigt hatte. Binnen 19 Stunden baute das Service-Team den Unfallwagen wieder auf. Neuville startete pünktlich und hielt sich trotz Handbremsprobleme wacker auf dem fünften Gesamtrang.

Favorit Ogier lag vor der sechsten und letzten Prüfung der Freitagsetappe mit 5,5 Sekunden vor Latvala in Führung, als er in der WP Moselland von der Strecke rutschte und etliche Meter runter auf eine parallele Weinbergstrasse holperte. Von dort kam Ogier nicht mehr auf die Originalstrecke zurück und fuhr mit seinem kaum beschädigten VW Polo R WRC direkt zum Service. Ogier's Ausrutscher wurde mit einer Strafzeit von 10 Minuten auf die Bestzeit von Latvala gehandelt, so dass der Weltmeister nunmehr auf den 35. Gesamtrang zurückgefallen ist.

Zwischenstand 1. Etappe nach 6 von 18 Bestzeitprüfungen:

1. Latvala/Anttila	FIN/FIN	Volkswagen Polo R WRC	59.36,8	Min.
2. Meeke/Nagle	GBR/IRL	Citroën DS3 WRC	- 37,0	Sek.
3. Sordo/Marti	ESP/ESP	Hyundai i20 WRC	- 42,6	Sek.
4. Mikkelsen/Floene	NOR/NOR	Volkswagen Polo R WRC	- 45,6	Sek.
5. Neuville/Gilsoul	BEL/BEL	Hyundai i20 WRC	- 53,1	Sek.
6. Hirvonen/Lehtinen	FIN/FIN	Ford Fiesta RS WRC	- 55,0	Min.
...				
35. Ogier/Ingrassia	FRA/FRA	Volkswagen Polo R WRC	- 9.54,5	Min.

Jetzt noch die letzten Tickets sichern!

Der Verkauf für die ADAC Rallye Deutschland 2014 läuft auf Hochtouren: Der Rallye-Pass ist zum Preis von EUR 69,- (für ADAC Mitglieder in den Geschäftsstellen EUR 64,-) erhältlich. In den ADAC Geschäftsstellen in Trier, Koblenz, Idar Oberstein und Saarbrücken sowie vor Ort im Servicepark Trier (Messegelände), im Rallye Headquarter Trier (Hotel Park Plaza) und der Touristin-Information an der Porta Nigra Trier können Tickets erworben werden. Ebenso gibt es während der ADAC Rallye Deutschland an allen Tageskassen und Info-Punkten noch die Möglichkeit für Kurzentschlossene die Tickets zu kaufen. Standorte und Öffnungszeiten findet man unter www.adac.de/rallye-deutschland.

Presse-Information

Der Rallye-Pass im Detail:

Der Rallye-Pass der ADAC Rallye Deutschland ist auch 2014 wieder die deutsche „Flatrate“ für vier actiongeladene Rallye-Tage. Mit ihm hat man Zugang zu allen Zuschauer-Bereichen an den Wertungsprüfungen, zum Shakedown und zum Servicepark. Dort sind Rallye-Fans ganz nah dran und können den Teams bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und die Rallye-Stars bewundern.

Das Ticket beinhaltet:

- Zugang zu allen Wertungsprüfungen an allen Tagen
- Zugang zum Servicepark an allen Tagen
- Zugang zum Shakedown am Donnerstag
- Spectator Map mit den wichtigsten Informationen rund um das Renngeschehen
- ADAC Rallye Deutschland Ticketband
- ADAC Rallye Deutschland Aufkleber

Das offizielle Magazin der ADAC Rallye Deutschland 2014

Das offizielle Magazin zur ADAC Rallye Deutschland 2014 bietet hundert actiongeladene Seiten rund um den deutschen Weltmeisterschaftslauf. Mit allen Infos zu Fahrern, Teams, Strecken, Zuschauerpunkten und dem WRC-Reglement. Detaillierte Karten, spannende Hintergrundreportagen, exklusive Interviews, ein attraktives Gewinnspiel und viele weitere Rallye-Themen komplettieren das Standardwerk für Fans vor Ort und zu Hause. Erhältlich ist das Magazin für 5,- Euro unter www.adac-rallye-deutschland.de und www.adrenalin-verlag.com. Während der ADAC Rallye Deutschland (21.-24. August 2014) ist es an den Tageskassen, Infopunkten und den Wertungsprüfungen verfügbar.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland – Mediakontakt

c/o die agentour GmbH, Peter Linke

Tel.: +49 (0) 89 530 99 70, Fax: +49 (0) 89 530 997 99, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac-rallye-deutschland.de

#RallyeDeutschland